

SA 16. SEPTEMBER
Rapperswil-Jona | 2017

Schweizermeisterschaften Staffeln
Championnats suisses de relais
Campionati svizzeri di staffette



Allgemeine Informationen und technische Weisungen Schweizermeisterschaften Staffeln 2017

d/03.09.2017

Samstag, 16. September 2017, Leichtathletikstadion Grünfeld, 8645 Rapperswil-Jona SG

1. Allgemeine Informationen

1.1 Anreise / Parkplätze:

Der Veranstalter empfiehlt für die Anreise den Öffentlichen Verkehr zu benutzen. Die Stadt Rapperswil-Jona ist verkehrstechnisch sehr gut erschlossen und das Stadion Grünfeld ist ab den Bahnhöfen Rapperswil und Jona in 7-8 Bus- sowie ab Bahnhof Blumenau in 5 Gehminuten erreichbar.

Kostenpflichtige Parkplätze befinden sich in unmittelbarer Nähe zum Stadion (CHF 1.00/h, CHF 6.00/Tag). Die zentralen Parkuhren akzeptieren nur Münzen.

1.2 Garderoben (Öffnungszeiten: 08:00 bis 20:00 Uhr):

Die Garderoben für die Athletinnen und Athleten sind beschildert und befinden sich in der Sporthalle Grünfeld in unmittelbarer Nähe zum Stadion (vgl. Situationsplan und Beschilderung vor Ort).

1.3 Eintritt:

Der Eintritt ins Stadion ist gratis.

1.4 Festwirtschaft:

Im Stadion wird eine Festwirtschaft geführt, welche von 09:00 bis 19:30 Uhr geöffnet ist.

1.5 Infopoint / TIC (Öffnungszeiten: 09:00 bis 20:00 Uhr):

Der Infopoint befindet sich zusammen mit der Startnummernausgabe und dem Technical Information Center (TIC) im Beachvolleyball-Gebäude. Allfällige Fundgegenstände sollen bitte an dieser Stelle abgegeben und Vermisstes kann dort erfragt werden.

2. Qualifikationsmodus (6 Rundbahnen) und Disziplinenzusammenlegungen

2.1 Qualifikationsmodus:

Siehe Anhang „Qualifikationsmodus für Staffeln bei 6 Bahnen“

Wenn VL, HF und F vorgesehen sind, sich am Wettkampftag aber weniger Teams abkreuzen, fällt der VL aus und der HF wird zum Vorlauf (VL zur HF-Zeit gemäss Zeitplan, F gemäss Zeitplan).

2.2 Disziplinenzusammenlegungen:

4x400m: U20W starten bei den Frauen und werden dort klassiert.

3x1000m: U20W starten bei den Frauen und werden dort klassiert.

3. Technische Weisungen

3.1 Startnummernausgabe, Appell (Öffnungszeiten: 08:00 bis 20:00 Uhr):

Die Startnummernausgabe und die „Chambre d’appel“ befinden sich im Beachvolleyball-Gebäude. Die Startnummern sind klar lesbar und ungefalzt auf der Brust zu tragen. Es werden keine Seitennummern abgegeben.

Wer das Start- und Haftgeld bis zum Bezug der Startnummern nicht einbezahlt hat und weder eine entsprechende Quittung vorweisen kann noch die Gelder vor Ort bezahlt, kann nicht an den Wettkämpfen starten.

Ohne gültige Lizenz besteht keine Startmöglichkeit.

Bis spätestens 80 Minuten vor dem ersten Start müssen die angemeldeten Staffeln in der „Chambre d’appel“ (diese befindet sich unmittelbar neben der Startnummernausgabe im Beachvolleyball-Gebäude) auf den ausgehängten Listen zur Bestätigung ihres Starts zur jeweiligen Disziplin abgekreuzt werden. Der Bezug der Startnummer ersetzt den Appell nicht. Anschliessend werden die Serien zusammengestellt und die Bahnen zugeteilt. Nicht-Ankreuzen innert der vorgesehenen Frist hat die Streichung vom jeweiligen Wettkampf zur Folge. Es gilt die normierte Uhrzeit bei der „Chambre d’appel“.

3.2 Namentlicher Meldeschluss:

Sämtliche Namen der Teilnehmenden müssen bis spätestens Mittwoch, 13. September 2017, 23:59 Uhr online gemeldet werden. Nach diesem Termin können keine Athleten mehr gemeldet werden. Es besteht keine Startmöglichkeit für Staffel-Teams ohne vollständige Namensmeldung. Es wird empfohlen genügend Ersatzläuferinnen und -läufer zu melden. Bei den Männern und Frauen muss gemäss gültiger WO 2016 in jeder Runde (VL, HF, F, ZEL) mindestens die Hälfte der Läuferinnen bzw. Läufer eines Teams Schweizer oder Liechtensteiner Bürgerin bzw. Bürger sein.

An der Staffel SM können Staffeln einer LG oder reine Vereinsstaffeln teilnehmen. Eine Athletin / ein Athlet darf aber nur in einer Mannschaft (entweder Verein oder LG) starten (WO 2016, 3.2.)

3.3 Meldung der Reihenfolge:

Änderungen gegenüber der online gemeldeten Reihenfolge gemäss Appellisten müssen bis spätestens 80 Minuten vor dem ersten Start eines Staffel-Teams (bzw. bis spätestens 40 Minuten zwischen den einzelnen Runden) mit dem offiziellen Meldeformular (liegt bei der Startnummernausgabe auf) im Technical Information Center (TIC) bei der Startnummernausgabe in Blockschrift gemeldet werden.

3.4 Antreten zum Wettkampf / Callroom:

Alle Staffel-Teams melden sich 25 Minuten vor der Startzeit jeder Runde vollständig im Callroom (oberhalb des 200m-Starts direkt neben dem Einlaufplatz). Unvollständige oder verspätet eintreffende Staffeln werden von der entsprechenden Disziplin ausgeschlossen. Es gilt die normierte Uhrzeit im Callroom. Die Athletinnen und Athleten werden geschlossen zu den Übergaben geführt.

3.5 Verlassen des Innenraums nach dem Wettkampf:

Unmittelbar nach Beendigung der Wettkämpfe verlassen die Athletinnen und Athleten geordnet und ohne die Laufbahn zu passieren (Ausnahme: Position 3 über 5x80m) den Innenraum selbständig. Die Anweisungen der vom Veranstalter hierfür eingesetzten Funktionäre sind zu befolgen. Sämtliche persönlichen Gegenstände, welche gemäss gültiger IWR/WO in den Innenraum mitgenommen werden dürfen, müssen in den Wechselzonen-Zelten ausserhalb (Ausnahme: Position 3 über 5x80m) der Rundbahn deponiert werden.

3.6 Mixed-Zone:

Die Wettkämpferinnen und Wettkämpfer verlassen den Innenraum wie unter 3.5 beschrieben entweder über die Zugänge zur Rundbahn beim 100m-, 200m-, 300m-Start oder durch die Mixed-Zone (Einbahn) beim Zielauflauf ohne die Rundbahn zu queren.

3.7 Verzicht und Nachrücken vom Vorlauf in den Halbfinal/Final:

Im Falle eines Verzichts zur nächsten Runde meldet sich die betreffende Staffel bzw. ein hierzu befugter Betreuer bis spätestens 60 Minuten vor der Startzeit der nächsten Runde im Technical Information Center (TIC) bei der Startnummernausgabe vom Wettkampf ab. Nach dieser Frist gibt es kein Nachrücken mehr.

3.8 Benützung eigener Geräte:

Es dürfen nur die vom Veranstalter zur Verfügung gestellten Staffelstäbe und Übergabemarkierungen (Klebeband wird den Athletinnen und Athleten direkt bei den Wechselzonen abgegeben) verwendet werden. Andere Markierungen sind nicht gestattet. Die Staffel-Stäbe sind direkt nach dem Zieleinlauf dem Starter-Team zurückzugeben. Das Wegwerfen von Staffelstäben nach dem Zieleinlauf kann explizit zur Disqualifikation der ganzen Staffel führen.

3.9 Einlaufen:

Das Einlaufen ist nur auf den gekennzeichneten Nebenplätzen gestattet (vgl. auch den Situationsplan). Neben dem Kunstrasenplatz oberhalb der Gegengeraden steht den Athletinnen und Athleten je nach Witterungsverhältnissen auch die Sporthalle Grünfeld zum Einlaufen zur Verfügung.

3.10 Aufenthalt im Innenraum:

Sich nicht im Wettkampf befindende Athletinnen und Athleten, Trainer oder andere Begleitpersonen sind nicht berechtigt, sich im Innenraum aufzuhalten. Das Nichtbefolgen dieser Vorschrift kann zur Disqualifikation der jeweiligen Staffel des betroffenen Vereins bzw. der betroffenen LG führen.

Vereins- und andere Fotografen haben rechtzeitig eine Medien-Akkreditierung zu beantragen, welche gegebenenfalls vom Veranstalter vergeben wird. Medienschaffende nehmen dabei keinerlei Coaching-Funktionen wahr.

3.11 Elektronische Geräte auf dem Wettkampfbereich:

Handhabung nach IWR, Regel 144.2, 144.3b, 144.4e

3.12 Tenuevorschriften:

Die Athletinnen und Athleten müssen in ihrem offiziellen Vereins- bzw. LG-Dress an den Start gehen. Besitzt ein Verein bzw. eine LG kein offizielles Tenue oder wird ein solches während dem Wettkampf durch äussere Einflüsse unbrauchbar, darf als Ersatz eine neutrale Wettkampfbekleidung ohne Aufschrift getragen werden. Die Wettkampfbekleidung ist auch an der Siegerehrung zu tragen, wobei der offizielle Trainingsanzug des betreffenden Verein/der betreffenden LG bzw. ein neutraler Trainingsanzug ebenfalls gestattet ist.

Die Athletinnen und Athleten müssen bei allen Wettkämpfen saubere Kleidung tragen, die im Schnitt und der Art, in der sie getragen wird, nicht anstössig ist. Sie muss aus einem Material gefertigt sein, welches auch im nassen Zustand nicht durchsichtig ist.

3.13 Werbung auf der Wettkampfbekleidung:

Hat ein Verein eine Sponsorenvereinbarung abgeschlossen und dies gegenüber Swiss Athletics entsprechend korrekt gemeldet, darf der/die Wettkämpfer/in auf den Trainingsanzügen und der Wettkampfbekleidung die entsprechende Werbeaufschrift tragen, sofern ein entsprechendes Gesuch des betreffenden Vereins von Swiss Athletics bewilligt wurde und die Werbeaufschrift die Auflagen gemäss gültiger WO 2016 erfüllt.

Die im Einsatz stehenden Athletinnen und Athleten dürfen für die Dauer der Veranstaltung im Innenraum keine andere Werbung auf ihrer Person zeigen als die Namen bzw. Logos der durch Swiss Athletics genehmigten Sponsoren. Sie dürfen auf dem Wettkampfbereich auch keine andere Form der Werbung betreiben.

3.14 Auszeichnungen:

Die Siegerinnen und Sieger erhalten den Titel „Champion 2017“ und das gestickte Meisterabzeichen. Die drei erstklassierten Staffeln pro Kategorie und Disziplin erhalten die Meisterschaftsmedaillen in Gold, Silber und Bronze.

Nehmen weniger als drei Staffeln pro Kategorie und Disziplin den Wettkampf auf, finden die Siegerehrungen ohne Medaillen- und Titelvergabe statt.

3.15 Siegerehrungen:

Die Siegerehrungen finden gemäss Angaben im Zeitplan statt. Die drei erstklassierten Staffeln jedes Finalrennens besammeln sich pünktlich und unaufgefordert 10 Minuten vor der entsprechenden Zeit am gekennzeichneten Besammlungsort unter dem Dach auf der Ostseite des Zielturms. Es gelten die Tenuevorschriften gemäss WO 2016.

3.16 Ranglisten:

Die Gesamtrangliste wird nach Beendigung der Wettkämpfe unter www.sm-staffel-2017.ch zum Download bereit gestellt. Zwischenranglisten werden an der Resultatwand im Stadion (vgl. Situationsplan) fortlaufend angeschlagen. Auf www.sm-staffel-2017.ch wird am Wettkampftag ein Link zu den Live-Results zu finden sein.

3.17 Dopingkontrollen:

An nationalen Meisterschaften können jederzeit Dopingkontrollen durchgeführt werden.

3.18 Sanität:

Auf dem Wettkampfbereich befindet sich ein signalisierter Sanitätsposten.

3.19 Versicherung:

Die Versicherung gegen Unfall und Diebstahl ist Sache der Teilnehmenden. Der Veranstalter lehnt jede Haftung ab.

SM Staffel: Qualifikationsmodus bei 6 Bahnen (Version 2017)

Disziplin	Vorlauf	Qualifikation Halbfinal	Halbfinal	Qualifikation Final	Final
5 x 80m 4 x 100m bis 18 Teams HL+F ab 19 Teams mit VL	bei 6 VL	je 1.+ 2. und 6 zeitschnellste Teams	3 HF	je 1. und 3 zeitschnellste Teams	Final mit 6
	bei 5 VL	je 1.+ 2. und 2 zeitschnellste Teams	2 HF	je 1. + 2. und 2 zeitschnellste Teams	Final mit 6
	bei 4 VL	je 1.+ 2. und 4 zeitschnellste Teams	2 HF	je 1. + 2. und 2 zeitschnellste Teams	Final mit 6
		bis 18 Teams	3 HF	je 1. und 3 zeitschnellste Teams	Final mit 6
			2 HF	je 1. + 2. und 2 zeitschnellste Teams	Final mit 6
4 x 400m					Zeitfinals
3 x 1000m Olympische Américaine				bis 15 Teams	direkt Final
				ab 16 Teams	Zeitfinals

➤ Wenn VL, HF und F vorgesehen sind, sich aber am Wettkampftag weniger Teams anmelden, fällt der VL aus und es gibt direkt HF (gemäss Zeitplan).

CS relais : Mode de qualification avec 6 couloirs (Version 2017)

Disziplin	Éliminatoire	Qualification demi-finale	Demi-finale	Qualification finale	Finale
5 x 80m 4 x 100m jusqu'à 18 teams DF+F dès 19 teams avec EL	à 6 EL	le 1 ^{er} + 2 ^{ème} et 6 teams meilleurs temps	3 DF	le 1 ^{er} et 3 teams meilleurs temps	Finale avec 6
	à 5 EL	le 1 ^{er} + 2 ^{ème} et 2 teams meilleurs temps	2 DF	le 1 ^{er} + 2 ^{ème} et 2 teams meilleurs temps	Finale avec 6
	à 4 EL	le 1 ^{er} + 2 ^{ème} et 4 teams meilleurs temps	2 DF	le 1 ^{er} + 2 ^{ème} et 2 teams meilleurs temps	Finale avec 6
		jusqu'à 18 teams	3 DF	le 1 ^{er} et 3 teams meilleurs temps	Finale avec 6
			2 DF	le 1 ^{er} + 2 ^{ème} et 2 teams meilleurs temps	Finale avec 6
4 x 400m					finales au temps
3 x 1000m Olympische Américaine				jusqu'à 15 teams	finale direct
				dès 16 teams	finales au temps

➤ Quand EL, DF et F sont prévues, mais qu'il n'y a pas teams cochés le jour de la compétition, l'EL est supprimée et les DF et F ont lieu (selon l'horaire).

Datum:	Autor	Datei Name:	Ausgabe:	Griff:	Seite:
30.08.2017	Wettkampfsupport	SM50_16.1df-Quali Staffel 6 Bahnen-2017-1.doc	2017	5	1